

4a

Prag, den 20. Februar 1941

Vermerk

d) Ich darf daran erinnern, dass am 20.d.Mts. - also heute - um 20 Uhr im Festsaal des Deutschen Hauses der Vortragsabend der ~~W~~-Standortkommandantur stattfindet. Ich habe ~~W~~-Oberführer Scherner bereits fernmündlich mitgeteilt, es sei ungewiss, ob der Gruppenführer an der Veranstaltung teilnehmen könne. Gegebenenfalls solle er den Gruppenführer im Hinblick auf die Beisetzungsfeierlichkeiten in Holleschau entschuldigen.

2. K.H. mit diesem Vermerk und 1 Anlage

dem Herrn Staatssekretär

vorgelegt.

*Handwritten initials*

*Handwritten date: 27.2.41*

*Small circular stamp*



Der Reichsprotector  
in Böhmen und Mähren

Prag, den 21. Dezember 1940

I l a - 2445

An den

Herrn

in P

Betr

Das

Arti

1938 (Slg.d.G.u.V.Nr.330) Verordnungen zu erla  
mit 17.12.1940 erloschen. Durch meine Verordnu  
die Verlängerung und Abänderung einiger Bestim  
Verfassungsgesetzes vom 15.12.1938, über die E  
zu Aenderungen der Verfassungsurkunde und der  
gesetze der ehem. Tschecho-Slowakischen Republi  
die ausserordentliche Verordnungsgewalt (Slg.d  
vom 12.12.1940 ist der Regierung das Gesetzgeb  
bis auf weiteres verlängert worden.

vom 15.12.1938 (Slg.d.G.u.V.Nr.330) vom 12.12.  
Prct. S. 604); "

Im Auftrage  
gez. Dr. Mokr  
Beglaubigt:  
*Konrad*  
Registrator

Betrifft: Gesetzgebungsrecht der Regierung des Protektorats

Abschrift übersende ich mit der Bitte um Kenntnissnahme  
und Beachtung seiner Durchführung.

28831



In Auftrag  
des Dr. Morry  
befügtigt

Handbetrieb 1499  
60

viele  
vom 2  
netze  
Einwo  
Gutes  
dünne  
5 ver

A.III Sender : Melnik, Prag I und II, Brünn, Mährisch-Ostrau  
Kremsier.

Rundfunkhörer Frühjahr 1939 : 815000

B.I.	95 Fernämter	950	Kräfte
	2 Telegraphenämter	15	"
	8 Verstärkerämter	50	"

ner

meldedienst

"

von Über=  
besetzten  
h sind, daß  
nd verkehren.

- C.I. Behelfsmäßiger Anschluß an die Heeresvermittlungen in Prag und Brünn.
- C.II. Örtlich gemeinsames Fernamt im Wehrmachtskommandogebäude, betrieblich getrennt.
- C.III. Die Fernmeldeeinrichtungen im Czernin-Palais. Hierzu die anliegenden 4 Zeichnungen.

Zu C.III

- 1) In das Czernin-Palais sind bisher 10 Kabel für rein = deutsche Belange eingeführt und zwar :

Czernin - Siegesplatz - Veitsberg mit	94 Doppeladern
Czernin - Siegesplatz - Veitsberg mit	97 Doppeladern
Czernin - Siegesplatz	18
Czernin - Siegesplatz	24
Czernin - Siegesplatz	27
Czernin - Burg	48
Czernin - Arbeitsdienst	6
Czernin - Rusin	6
Czernin - Landeschützen Kaserne	27
Czernin - Kommandantur	27

9) Kosten der Anlagen überschläglich

Im Czernin-Palais

Wählereinrichtung	140 000 RM
Fernamt	75 000 "
Verstärkeramt	185 000 "
Stromversorgungsanlage	115 000 "
Telegraphieeinrichtung	200 000 "

715 000 RM

In Prag

Deutsches Ortsnetz	100 000 "
Fernkabel	200 000 "

Im Protektorat

Deutsche Ortsnetze und Behördenämter	
Brünn, Olmütz, Pilsen, M. Ostrau, Iglau, Budweis, Pardubitz	585 000 "
Fernkabel in Brünn	80 000 "
Fernschreibnetz mit Tel.-Einrichtungen	800 000 "
Anlagen für den BdO	20 000 "

Zusammen 2 500 000 RM

C.IV. Hierzu der anliegende Plan über das Behördennetz im Protektorat.

Einrichtung von Behördenämtern. Anschluß aller deutscher Dienststellen, auch von Nebenstellenanlagen. Deutsche Ortsnetze. Ausbau eines deutschen Fernkabelnetzes innerhalb des Protektorates.

D.I. Einführung von Unterlagerung nach dem System der Deutschen

Einführung des Teilnehmerfern- an das deutsche Fernschreib-

Vermittlungsämter in Prag u

Bild: 1  
Innenverkehr

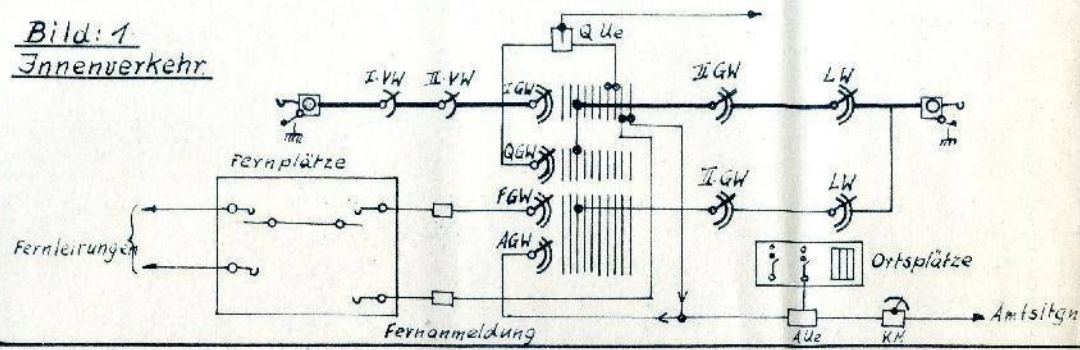


Bild: 2  
Stadtverkehr abgehend

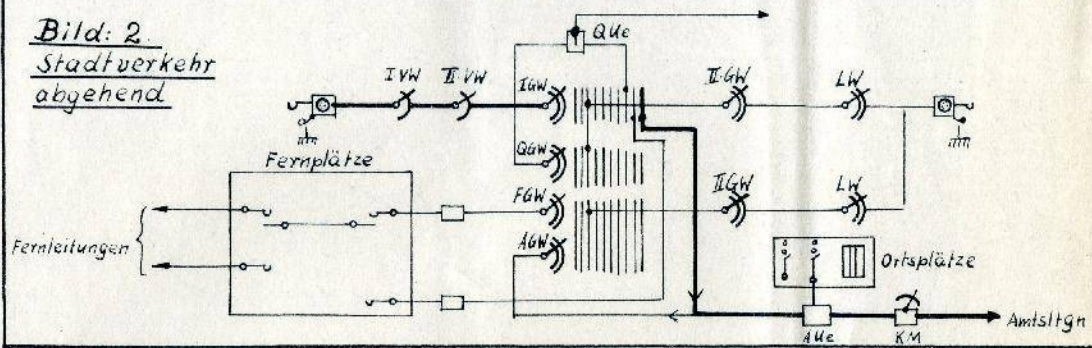


Bild: 3  
Stadtverkehr ankommend

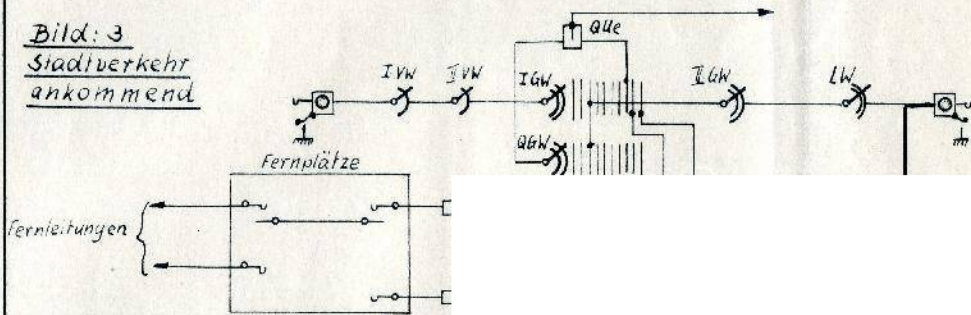


Bild: 4 Verkehr mit anges

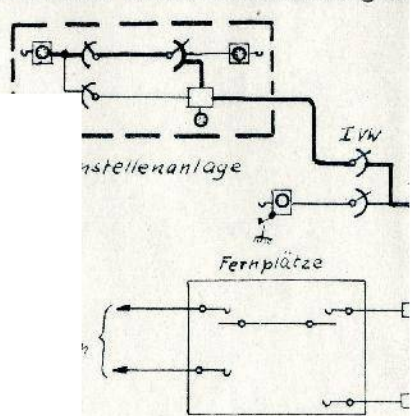


Bild: 5  
Ferngesprächs anmeldung

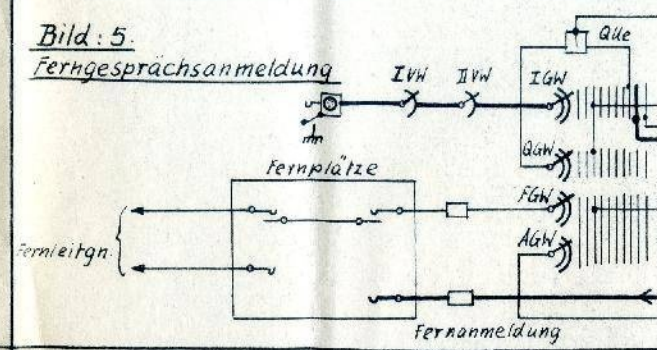


Bild: 6  
Ferngespräch

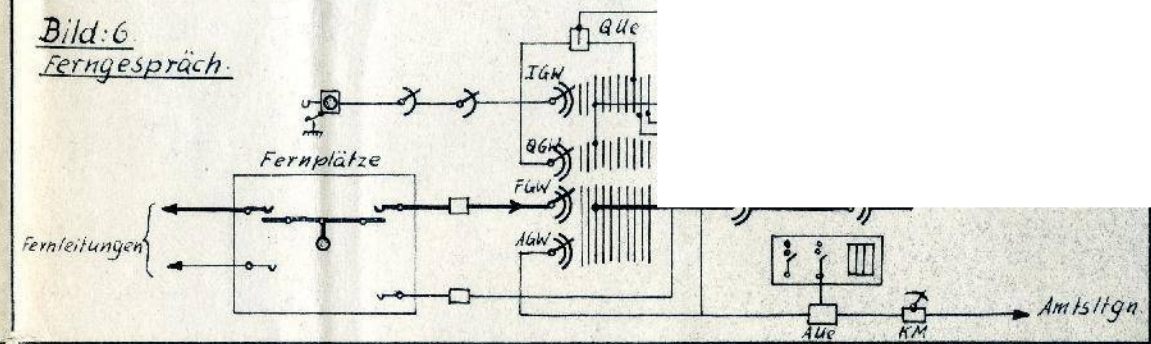
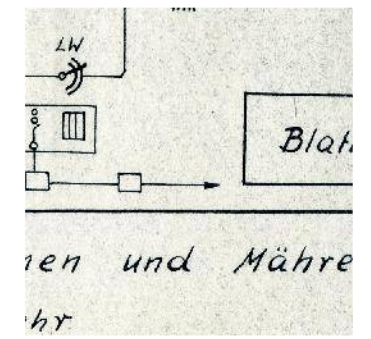
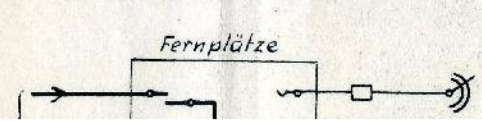
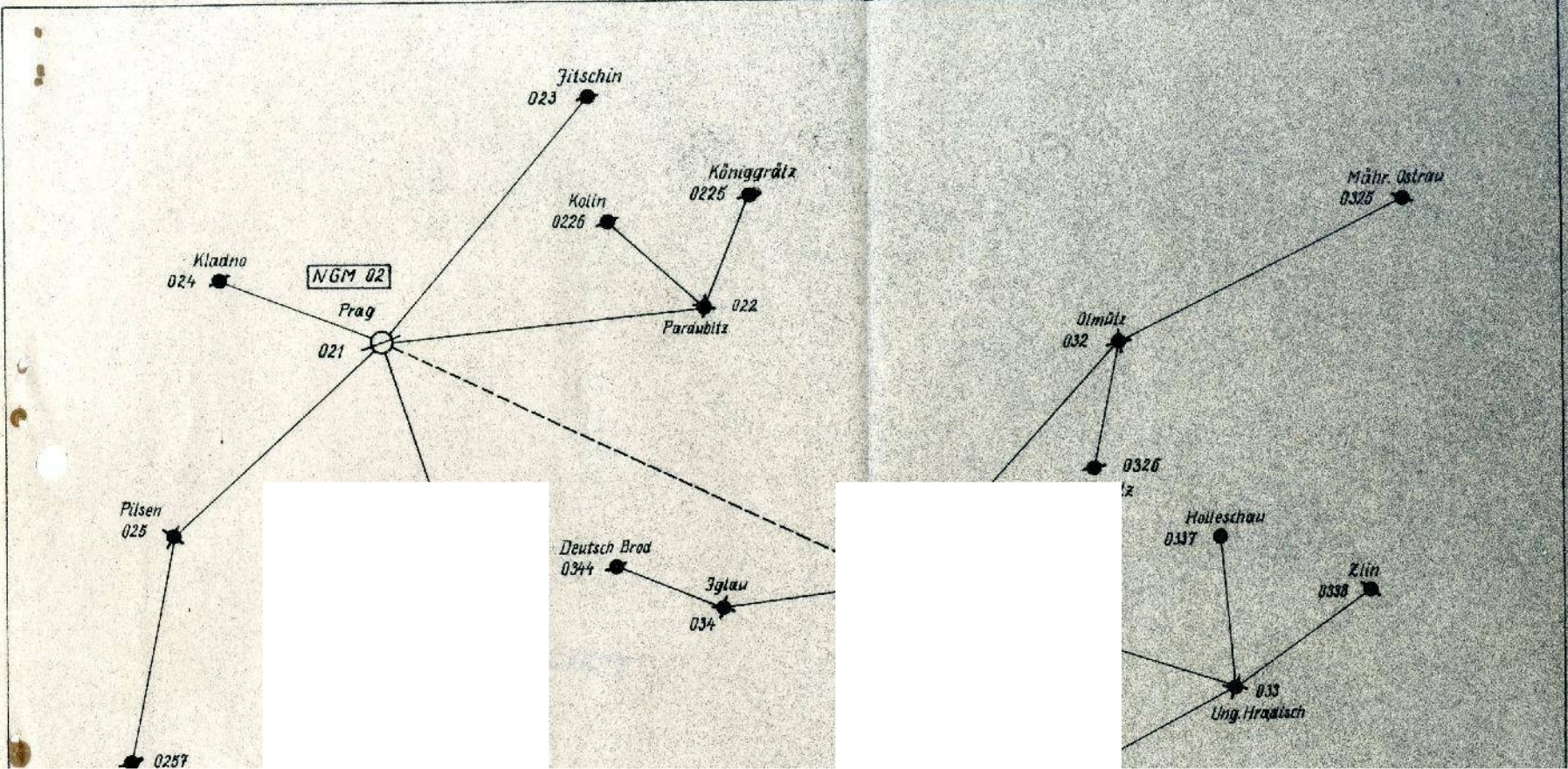


Bild: 7 Durchgangsferngespräch.





27

Der Reichsprotector  
in Böhmen und Mähren

Prag, den 3. Dezember 1940

I 1 b - 2198

- An a) die Zentralverwaltung
- b) die Abteilungen I, II, III, IV
- c) sämtliche Gruppen der Behörde

nachrichtlich

- an d) das Büro des Herrn F
- e) " " " " "
- f) " " " " "
- g) den Befehlshaber des
- h) den Befehlshaber des
- i) die Parteiverbindung

Betrifft: Fonds zur Förderung  
Anmeldungen für

Bezug : Erlaß vom 10.11.

Anlagen : --

Da einzelne Oberlandräte in  
mittlung des Haushaltsbedarfs  
nicht auskamen, ist der Teil  
auf den 5.12.1940 verschoben  
setzte Frist läßt sich dabei  
Ich bitte jedoch, der Zentralverwaltung  
Haushaltsbedarfs zur Förderung

Erhandlungen  
Bücksichtigt

e:  
ry

Der Reichsprotel  
in Böhmen und Mä

Nr. I 3 d-9356

An



29

# Nationalsozialistischer Reichsbund für Leibesübungen

NS - Turngemeinde Prag. - Prag XVI., Zahnstraße Nr. 5

Die Nationalsozialistische Turngemeinde hat mit der Winterarbeit ihrer Abteilungen begonnen. Alle Kameraden und Kameradinnen werden aufgefordert, den Übungsbetrieb zu besuchen.

**Turnen:**

Männer: Dienstag und Freitag 18.30 — 19.30 Uhr, Smichow, Zahnstraße 5.  
Frauen: Montag 19.30 — 21.30 Uhr, Smichow, Zahnstraße 5.  
Mittwoch 19.30 — 21.30 Uhr, Prag II, Beethovenstraße 26.  
Donnerstag 17.00 — 19.00 Uhr, Smichow, Zahnstraße 5.  
Kinder: Jungen, Montag u. Donnerstag 15.00 — 16.00 Uhr, Smichow, Zahnstraße Nr. 5.  
Dienstag und Freitag 15.00 — 16.00 Uhr, Prag II, Beethovenstraße 26.  
Donnerstag 15.00 — 16.00 Uhr, Holleschowitz, Deutsche Schule.  
Mädels, Montag u. Donnerstag 16.00 — 17.00 Uhr, Smichow, Zahnstraße Nr. 5.  
Dienstag und Freitag 16.00 — 17.00 Uhr, Prag II, Beethovenstraße 26.

achabteilung Handball übt nach U  
Kaisermühle.

Idung: Dienstag 18.30 — 19.30,

ungszeiten werden jeweils rechtzei  
Scharfschießstand Kobilis.

Idung: Pg. Karl G. Lochner, 4

achabteilung Eislaufen (Eiskunstlauf  
s. Für die Mitglieder steht auch e  
stage sind: Montag, Dienstag, Do

Der Reichsprotector  
in Böhmen und Mähren

II/3 3087/40

Prag, den 8. November 1940.

Kpp/Pu.

An

- a/ die Herren Abteilungsleiter I - IV
- b/ die Zentralverwaltung
- c/ die Dienststelle für das Land Mähren in Brünn
- d/ alle Gruppen
- e/ den Befehlshaber der Sicherheitspolizei /mit 5 Mehrabdr./
- f/ den Befehlshaber der Ordnungspolizei /mit 3 Mehrabdr./
- g/ den Vertreter des Auswärtigen Amtes
- h/ sämtliche Oberlandräte /mit 2 Mehrabdr./
- i/ den Wehrmachtbevollmächtigten
- k/ die NSDAP Parteiverbindungsstelle /mit 25 Mehrabdr./

Nachrichtlich an

- l/ das Büro des Herrn Reichsprotectors
- m/ das Büro des Herrn Staatssekretärs
- n/ das Büro des Herrn Unterstaatssekretärs

Betrifft: Zugehörigkeit zur Deutschen Jägerschaft, Gruppe Böhmen und Mähren. 1.8/12.40

Auf Grund einer Vereinbarung zwischen dem Herrn Reichsprotector in Böhmen und Mähren und dem Reichsbund Deutsche Jägerschaft Berlin ist die Deutsche Jägerschaft, Gruppe Böhmen und Mähren, geschaffen worden. Die Gruppe, die sich in 6 Untergruppen gliedert, hat ihre Arbeit in vollem Umfange aufgenommen. Sie umfasst sämtliche deutsche Jäger im Protektorat Böhmen und Mähren, die Inhaber eines Reichsjahresjagdscheines, gleichgültig ob von der Polizeidirektion in Aussig oder anderswo ausgestellt, Inhaber von Protektoratsjahresjagdscheinen und Jagdzertifikaten sind. Ich bitte, dass sich sämtliche deutsche Jäger bei dem Leiter der Deutschen Jägerschaft, Gruppe Böhmen und Mähren, Forstmeister B e r n h a u e r, Richenburg bei Skutsch, sofort zur Mitgliedschaft anmelden.

Der Mitgliedsbeitrag für Inhaber von Protektoratsjagdscheinen beträgt jährlich RM 10.-. Inhaber von Reichsjahresjagdscheinen zahlen keinen Beitrag, da sie diesen bereits beim Erwerb des Reichsjagdscheines mit entrichtet haben.

uf

1/

1. 9/17.40 H. Meach  
St. S. 17

*Flm*  
32

III 4/ 2c 3100-0

An

- a) die Zentralverwaltung
  - b) die Abteilungen I bis IV
  - c) sämtliche Gruppen
- ausschl. Dienststelle für das Land Mähren

Behandlung von Telegrammen  
(Fernschreiben.)

Am 19.10. ist die unmittelbare Telegraphenverbindung Fernschreibstelle RProt-Telegraphenamt Prag in Betrieb genommen worden. Es ist hierdurch die Möglichkeit geschaffen

1. sämtliche beim Telegraphenamt Prag eingehenden Diensttelegramme für die Behörde des Reichsprotectors sowie Privattelegramme, die in der Anschrift die nähere Bezeichnung „Czernin-Palais“ tragen, unmittelbar der Fernschreibstelle RProt zuzuleiten und
2. die bei der Fernschreibstelle RProt aufgelieferten Diensttelegramme, soweit ihr Inhalt nicht als „geheim“ oder „vertraulich“ gekennzeichnet ist, unmittelbar dem Telegraphenamt Prag zuzuführen. Dies gilt für Telegramme an Empfänger außerhalb des Protektorats oder an Empfänger im Protektorat, die nicht an das Fernschreibnetz RProt angeschlossen sind.

Die an oder über das RMDI zu leitenden Fernschreiben bleiben hierbei außer Betracht.

Für die als „vertraulich“ bezeichneten Telegramme besteht eine Absatzmöglichkeit an das Haupttelegraphenamt Berlin über den dienstlichen Fernschreibanschluß der Gruppe Post.

Um zu verhindern, daß Telegramme vertraulichen usw. Inhalts

dem Te  
die Ar  
setzer  
Dienst

*14/11*  
*1. 14/10.40*  
Nachrichtlich:

An das Büro de

Sachliche Ordnung des Archivs.

33

*Person*

A.

- I. Reichsprotector
- II. Staatssekretär
  - a) Reden
  - b) Zur Person
- III. Amt des Reichsprotectors, Verwaltungsaufbau:
  - a) Erlässe, Verordnungen
  - b) Innerer Aufbau
  - c) Verhältnis zum Reich
  - d) Verhältnis zum Protektorat (Tschechen)
- IV. Staatsrechtliche Konstruktion des Protektorats (Theorie)

B.

- I. NSDAP
  - a) Geschichte der nationalsozialistischen Bewegung in Böhmen und Mähren
  - b) Organisation (Parteiverbindungsstelle, Gaue usw.)
  - c) Gliederungen, Verbände (SA, SS, NSV usw.)
  - d) Volkserziehung, Schulung usw.
- II. Wehrmacht. Stellung im Volkstumskampf
- III. Reichsarbeitsdienst

C. Deutschtum im Protektorat

- I. Geschichte:
  - a) Vor- und Frühgeschichte
  - b) Geschichtliche Epochen, Österreich
  - c) CSR, Kampf, Sudetendeutschtum
  - d) Kulturgeschichte
  - e) Literaturgeschichte
  - f) Kunstgeschichte
- II. Volksboden (Gegenwart)
- III. Rasse und Erbe
- IV. Volksgliederung:
  - a) Allgemein
  - b) Einzelgruppen, Stände (Bauerntum, Arbeiter, Beamte)
- V. Volkstumskampf, (gegenwärtig (Arbeitslosigkeit, Politik, Wirtschaft))

St. G. 17

D. Die politischen Arbeitsbereiche

I.

- a) Bevölkerungspolitik, Gesundheitswesen, Fürsorge
- b) Raumplanung und Raumordnung
- c) Siedlungs- und Wohnungswesen
- d) Städtewesen:
  - 1. Allgemein
  - 2. Einzelstädte (Prag, Brünn usw.)

II.

- a) Schul- und Erziehungswesen
- b) Film, Rundfunk, Presse, Schrifttum
- c) Wissenschaft, Forschung
- d) Dichtung, bildende Künste, Musik, Theater

III. Rechtsordnung und Rechtspflege

IV. Arbeit

V. Technik

VI. Wirtschaft:

- a) Wirtschaft im deutschen Raum
- b) Einzelgebiete der Wirtschaft und Industrie
- c) Verkehr
- d) Landwirtschaft

VII. Kirchen

VIII. Judentum, Arisierung

E. Tschechentum

I. Tschechische Geschichte (Volk):

- a) Geschichtliche Entwicklung
- b) Österreich
- c) Weltkrieg, Legionäre, Revolution
- d) Republik (Politik, Geschichte)
- e) Protektora

II.

- a) Tschechisi  
hältnis zu
- b) Rasse, Sla
- c) Panslawism
- d) Volksglied

III. Politische Gestaltung:

- a) Parteien, Parlament, öffentliches Leben, Politiker (Personen)
- b) Schule, Erziehung
- c) Film, Rundfunk, Presse, Schrifttum
- d) Wissenschaft, Forschung
- e) Dichtung, Künste, Theater, Musik
- f) Technik

IV. Arbeitsfrage

V. Wirtschaft, Landwirtschaft, Industrie

Zentralverwaltung.  
Z.Pers.I.(Arndts)

Prag, den 18. November 1940.

37

- a) An die Abteilungen I,II,III und IV,  
die Zentralverwaltung  
und sämtliche Gruppen im H a u s e .

4  
i. a. d.  
1. 27/11. 40.

b) An c

c) An c

Nach

d) des

e) des

11  
1

Der Reichspr  
in Böhmen un  
Nr. I l c -

An:

- a) die Zentralverwaltung
- b) die Abteilungen I - IV
- c) den Befehlshaber der Sicherheitspolizei  
mit 5 Mehrabdrucken
- d) den Befehlshaber der Ordnungspolizei
- e) den Vertreter des Auswärtigen Amts
- f) sämtliche Oberlandräte

7/10

Nachrichtlich:

- g) das Büro des Herrn Reichsprotectors  
des Büro des Herrn Staatssekretärs

2/10

Prag, den 11. November 1940

39

An den  
Herrn Ministerpräsidenten  
in P r a g

Betrifft: Beurlaubung von Behördenangehörigen aus besonderen Anlässen

Anlage : 1

Den Beamten, Angestellten und Arbeitern bei Behörden, öffentlichrechtlichen Körperschaften und öffentlichen Betrieben im Reiche kann aus besonderen Anlässen, insbesondere für Zwecke der NSDAP, ihrer Gliederungen und angeschlossenen Verbände, des zivilen Luftschutzes, des Deutschen Roten Kreuzes usw. Urlaub gewährt werden. Dieser Urlaub wird bei längerer Dauer unter Wegfall der Dienstbezüge, bei kürzerer Dauer mit Fortzahlung der Dienstbezüge gewährt. Ich bitte, diese Möglichkeit der Urlaubsgewährung auch für die Protectoratsbediensteten deutscher Staatsangehörigkeit sicherzustellen. Abdruck der Richtlinien des Reichsministers des Innern vom 20.5.1939, wie sie im übrigen Reichsgebiet Anwendung finden, schliesse ich bei. Die Beurlaubungsanträge werden, insoweit es sich um Bedienstete der Zentral- und Landesbehörden handelt, bei meiner Behörde, von den übrigen Bediensteten beim örtlich zuständigen Oberlandrat eingebracht. Meine Behörde bzw. die Oberlandräte schliessen sich dann mit den autonomen Dienstvorgesetzten der öffentlichen Bediensteten in Verbindung setzen und vernehmlich über den Antrag und die Einzelheiten der Beurlaubung entscheiden. Beurlaubungsanträge, die bei den öffentlichen Bediensteten unmittelbar oder von anderen Stellen bei den Dienststellen eingebracht werden, wären bei den Oberlandräten abzutreten. Für die Behörden in des Landes Mähren ist keine Dienststelle für diesen Zweck zuständig.

Ich bitte in diesem Sinne die autonomen Behörden, öffentlichrechtlichen Körperschaften und Betrieben im Reiche, die Beurlaubungsanträge bei den Oberlandräten eingebracht zu werden, zu unterstützen. Ich bitte Sie, die Beurlaubungsanträge bei den Oberlandräten eingebracht zu werden, zu unterstützen. Ich bitte Sie, die Beurlaubungsanträge bei den Oberlandräten eingebracht zu werden, zu unterstützen.

---

% erhoben.

**Der Reichsprotector**  
in Böhmen und Mähren

Pr. 9

42

Prag, den ..... 7. November 1940

Nr. I 3 a - 8073 - II

Es wird gebeten, dieses Geschäftszeichen und den Gegenstand bei weiteren Schreiben anzugeben.

**Schnellbrief**

- An die Zentralverwaltung  
" " Abteilungen I, II, III und IV  
" sämtliche Gruppen -einschließlich der Dienststelle -  
für das Land Mähren  
für die Gruppe Justiz 25 Abdrucke mehr  
an die Herren Oberlandräte in Böhmen und Mähren und  
" " Dienststelle für das Land Mähren als Fernschreiben  
" den Herrn Kurator der Deutschen wissenschaftlichen  
Hochschulen in Prag  
" den Herrn Kurator der Deutschen Technischen Hochschule  
in Brünn  
" den Herrn Wehrmachtbevollmächtigten  
" den Herrn Befehlshaber der Ordnungspolizei (5 Abdrucke mehr)  
" " " " " Sicherheitspolizei (3 Abdrucke mehr)  
" " " " " Vertreter des Auswärtigen Amtes  
" die Parteiverbindungsstelle (25 Abdrucke mehr)

*Handwritten notes:*  
S. d. d.  
12/11.40

Nachrichtlich:

- an das Büro des Herrn Reichsprotectors  
" " " " " Staatssekretärs  
" " " " " Unterstaatssekretärs

Betrifft: 9. November (Gedenktag der Gefallenen der Bewegung)

Es besteht Veranlassung erneut darauf hinzuweisen, daß der 9. November (Gedenktag der Gefallenen der Bewegung) während der

45a

Die nicht für eine Sonderverrichtung eingeteilten Personen halten sich in den ihnen zugewiesenen Luftschutzräumen auf und haben den Anordnungen der Schutzraumordner Folge zu leisten.

Das Rauchen in den Schutzräumen ist verboten.

gez. Liebenow.



28795

46

A b s c h r i f t .

Der Wirtt. Wirtschaftsminister  
Bezirkswirtschaftsamt  
für den Wehrwirtschaftsbezirk Va  
Nr. 14285 Za 3002

Stuttgart, den 14. Oktober 1940.  
Kanzleistr. 19.

An den  
Herrn Reichsprotector in Böhmen und Mähren  
-Bezirkswirtschaftsamt-

durch Deutsche Dienstpost Böhmen-Mähren

P r a g . IV  
Czerninpalais

Betrifft.: Fernschreibenschluß.

Anlagen : ●

Am 19. Oktober d.Js. wird das neue Fernschreibant  
Stuttgart in Dienst gestellt.

Die Rufnummer des Bezirkswirtschaftsamts Va  
Stuttgart lautet von diesem Zeitpunkt ab: 060 - 42.

gez. Unterschrift

-----

Der Reichsprotector  
in Böhmen und Mähren.  
Nr. Z /H.B./ 40. Abschriftlich:

Prag, den 30. Oktober 1940.

- An
- a) die Gruppe Post im Hause,
- b) die Dienststelle für das Land Mähren in Brünn,
- c) die Herren Oberlandräte in Böhmen und Mähren.

Abschrift übersende ich zur Kenntnis.

Im Auftrage

97

A b s c h r i f t .

Der Württ. Wirtschaftsminister  
Bezirkswirtschaftsamt  
für den Wehrwirtschaftsbezirk Va  
Mr. 14285 Za 3002

Stuttgart, den 14. Oktober 1940.  
Kanzleistr. 19.

48

Zentral

Nr. 2

Prag, den 23.-Oktober 1940.

An

- a) die Herren Abteilungs
- b) die Herren Gruppenlei

Hinsichtlich de  
 nochmals darauf hing  
 Herrn Reichspr  
 " Staatsse  
 " Untersta  
 den Herren Abteilungs  
 dem Leiter der Zentr  
 ist.

Die übrigen Be

ften wird

Zentralverwaltung.

Z.Verw. (1).

Frag, den 22

An

- 1) die Zentralverwaltung,
- 2) die Abteilungen I, II, III und IV

59

Zentralverwaltung.

Prag, den. 21. Oktober 1940.

An

- 1) die Zentralverwaltung,
- 2) " Abteilungen I, II, III, u. IV.
- 3) sämtliche Gruppen - einschließlich Dienststelle  
für das Land Mähren -  
zur Ausfertigung nach Verteiler I.

In der Abteilung IV (Kulturpolitik) werden beauftragt:  
mit der Führung der Gruppe I (allg. Kult. Aufgaben usw. )

					RR. Dr. Danzmann,
"	"	:"	"	:"	II (Propaganda usw.) d. Angest. Dipl.
"	"	:"	"	:"	
"	"	:"	"	:"	

52

Der Reichsprotector  
in Böhmen und Mähren  
Nr. Z Verw (1)

Prag, den 19. Oktober 1940.

An

\*) die Herren abteilungsleiter und Gruppenleiter

Im Nachgang zu meinem Erlass vom 26.6.1940 - Z 368/40.

Schreiben an Oberste Reichsbehörden, die nicht dem Herrn Staatssekretär, Unterstaatssekretär oder mir vorgelegt werden, sind, soweit es sich um Angelegenheiten von grundsätzlicher Bedeutung handelt, von den zuständigen Abteilungsleitern zu zeichnen. Im Übrigen, insbesondere in Sachen des laufenden Geschäftsverkehrs, sind die Gruppenleiter zur Zeichnung berechtigt.

88722

gez. Frhr. von Neurath

Beurlaubigt:

*Heine*

Angestellte.

Nachrichtlich an:

- b) das Büro des Herrn Reichsprotectors,
- c) " " " " Staatssekretärs,
- d) " " " " Unterstaatssekretärs.

*H*  
*L. a. d.*

*1. 25/10.40.*

*C. G. I. f.*

53

Zentralverwaltung.

Nr. Z Verw. I.

Prag, den 18. Oktober 1940.

An

- a) die Zentralverwaltung,
- b) die Abteilung I, II, III und IV,
- c) sämtliche Gruppen - einschl. Dienststelle  
f.d.Land Mähren -

Auf Anordnung des Herrn Unterstaatssekretärs  
wird Ministerialrat Dr. Gase mit seinem Aufgabengebiet dem  
Abteilungsleiter II unmittelbar unterstellt.

gez. Liebenow  
Beglaubigt:

*Heine*

Angestellte.

Nachrichtlich an:

- d) das Büro des Herrn Reichsprotectors,
- e) das Büro des Herrn Staatssekretärs,

*L. H.*

Zentralverwaltung

Mr. Z : H.B. /4c

Prag, den 16. Okto

An

- a) die Zentralverwaltung
- b) die Abteilungen I - IV.

56

Prag, den 10. Oktober 1940.

1. V e r m e r k .

-----

Legationsrat v. Holleben teilte fern  
dass der Reichsprotector am 13.d.Mt  
zurückkehre und am 14.d.Mts. seinen  
aufnehme.



57

Der Reichsprotector  
in Böhmen und Mähren

Prag, den 20. September 1940.

Bds. I - 4292/40 -10 -

an

- a) die Abteilungsleiter I - IV
- b) die Gruppe Z
- c) die übrigen Gruppen der Behörde
- d) die Gruppe Mannen in Brünn
- e) den Befehlshaber der Ordnungspolizei
- f) die Leiter der Staatspolizeileitstellen  
Prag und Brünn
- g) den Leiter der Kriminalpolizeileitstelle Prag
- h) den Führer des SD-Leitabschnittes Prag
- i) die Oberlandrate
- j) die Zentralstelle für jud. Auswanderung

!!!  
s. d. d.  
h. 2/10.40.

Nachrichtlich

- an a) das Büro des Herrn Reichsprotectors
- b) das Büro des Herrn Staatssekretars
- c) das Büro des Herrn Unterstaatssekretars
- d) den Herrn Wehrmachtbevollmächtigten

Personal- und Geschäftseinteilung der Dienststelle  
Befehlshabers der Sicherheitspolizei und des SD.  
Prag.

Mit dem Erlaß vom 15. XI. 39 - Tgb.Nr. I 1 d 6554 -  
e ich die Zuständigkeiten des Befehlshabers der  
Sicherheitspolizei und des SD. innerhalb des Rates des  
Reichsprotectors festgelegt und bekanntgegeben.

In Ergänzung dieses Erlasses übermittle ich in der

an  
Gli  
nei  
obi  
sic  
pol

Zur Beschleunigung und Vereinfachung des Geschäftsganges ersuche ich in Zukunft alle Schriftstücke, Anfragen, Meldungen und Vollzugsberichte, die Belange betreffen, die nach der obigen Zuständigkeitsabgrenzung in der Dienststelle des Befehlshabers der Sicherheitspolizei und des SD. federführend zu behandeln sind oder in welchen ihr eine Mitbeteiligung zukommt, unmittelbar an diese Dienststelle, Prag-Bubentsch, Unter den Kastanien Nr. 19, zu leiten.

Dienststücke, die vom Befehlshaber der Sicherheitspolizei und des SD. in Prag innerhalb meiner Behörde bearbeitet werden, führen zur leichteren Kennzeichnung vor der Tgb.Nr. die Buchstaben "BdS."

In Vertretung:  
 gez. F r a n k  
 Staatssekretar.



Beglaubigt:  
*Hohn*  
 Kanzleiangestellte.

# Der Reichsprotector

in Böhmen und Mähren

Prag, den 15. Juni 1940.

Fgb. Nr. B. d. S. I - 4300/40 g.

Bitte bei der Antwort vorstehendes Geschäftszeichen und Datum anzugeben

Eingegangen am 19. JUN. 1940

An die Gruppe Z  
des Reichsprotectors in Böhmen u. Mähren  
in Prag.

Betrifft: Betriebsstoffverbrauch.

Am 3. Mai 1940 habe ich beim Reichssicherheitshauptamt um Übersendung von Abschriften der Erlasse des Chefs der Sicherheitspolizei und des SD - IV B 2 B.Nr. 560/40 g-(190/40) und vom 9. März 1940 - IV B 2 B.Nr. 539/40 gRs (191/40) gebeten, da diese hier nicht eingegangen waren. Mit Erlaß vom 23. Mai 1940 teilt mir das Reichssicherheitshauptamt mit, dass diese Erlasse bereits am 18. März 1940 durch SD-Kurier an die Adresse " An den Höheren  $\frac{1}{4}$ - und Polizeiführer in Prag " zur Absendung gebracht und von dem SD-Kurier Gemböck im verschlossenen Koffer in Dresden an den Prager Kurier übergeben worden seien. Die beiden Erlasse waren in einem Wertbrief ( 1500.-RM ) als gRs. verschlossen und tragen die Nr. 157. Diesem Briefe war eine rote gRs.-Quittung (Formular G.St.Nr.151) beigelegt, die bis heute beim Reichssicherheitshauptamt noch nicht eingetroffen sei.

Nach Mitteilung des  $\frac{1}{4}$ -Obersturmführers S t o i g e

Zu Z 756/39.

G e r ä t e - p p . V e

Gruppe VI /Finanzwesen

64  
ster !

t .

1 Lüster -  
1 Dipl.Sch  
4 Stühle, l  
1 Tisch, r  
1 Büchersc  
1 Papierk  
1 Teppich

Daimler-Benz A.

Verkaufstelle ..... Dres

An ..... Herr

---

Ihr

lieft

ingest.

Ich wäre Ihnen  
sehr dankbar,  
wenn Sie mir  
den Namen des  
Herrn mitteilen  
würden, der  
die Devisen-  
Bank in  
Frankfurt  
betreibt.

zu besch  
durch ei  
ausserge  
schluß g  
genehm.  
von eine  
nie etwa  
dass die

**Daimler-Benz Aktiengesellschaft**

Zentrale Stuttgart-Untertürkheim

An Der Staatssekretär beim Reichsprotector in  
Böhmen und Mähren, P r a g

Tag: 23.1.

---

irgendwelcher Beunruhigung oder dergleichen besteht  
es doch begrüßen, wenn der Wagen gelegentlich ein  
gemeiner  
weisende  
Wir bitt  
lung vor  
rechtzei